

Nachrichten.

H. E. Dresser's ornithologische Sammlungen, welche das Material zu dessen Veröffentlichungen: The birds of Europe, den Monographien der Bienenfresser und der Raken enthalten, sind in den Besitz des Owens College in Manchester übergegangen. Sie wurden dem genannten Institut durch einen Herrn, der unbekannt bleiben will, geschenkt. Die Sammlung der Meropiden umfasst ca. 30 Arten in 155 Exemplaren, die der Raken 26 Arten in 112 Exemplaren und die der Vögel der palaearktischen Region 1037 Arten in mehr denn 10,000 Exemplaren.

Der Director des Südafrikanischen Museums in Kapstadt, W. L. Slater, beabsichtigt die Herausgabe einer „Fauna von Südafrika.“ In Betracht gezogen wird das ganze südliche Afrika nordwärts bis zum Kunene und Sambesi. In einer vom Herausgeber vorläufig aufgestellten Liste der Vögel werden 775 Arten aufgeführt. Der erste Teil des Werkes ist von Dr. Arthur C. Stark bearbeitet und soll demnächst in London (R. H. Porter) erscheinen. Einer neueren Nachricht zufolge (Zoologist Dez. 99) ist Dr. Stark, der als Arzt an dem gegenwärtigen Kriege in Südafrika teilgenommen, bei einer Beschiessung des von den Buren in Ladysmith eingeschlossenen englischen Heeres gefallen. So wirft dieser frevelhaft begonnene Krieg auch auf die Ornithologie seine Schatten.

Sammler und Sammlungen.

Von J. H. B. Krohn, Hamburg-St. Georg.

(Fortsetzung von Jahrg. 1899 S. 181—182.)

J. D. Christiansen, Königl. Holzvogt. Kongshus bei Silkeborg in Jütland.

Arbeiten: Viborg Omegns Fugle (Die Vögel der Umgegend Viborgs), Viborg 1890.

Sammelt Vogelei in Gelegen sowie ausgestopfte Vögel hauptsächlich skandinavischer Herkunft. Die Eiersammlung enthält 289 Arten in 601 Gelegen und 2715 Stück, die Vogelsammlung 192 Arten in 261 Exemplaren. Von den Eiern sind zu erwähnen: *Alauda arvensis* (2 Gelege vollständig weiss) *Loxia curvirostra* und *Syrhaptus paradoxus* (beide aus Dänemark), *Sterna macroura* (ein ganz rotes Gelege).

Unter den Vögeln treten hervor: *Saxicola oenanthe* (vollkommener Albino), *Syrhaptus paradoxus* (aus Dänemark), *Fuligula marila* (mit weissem Fleck unter dem Kinn und weissem Ring um den Hals. Der Wert beider Sammlungen ist auf 3000 Mark abgeschätzt.

Dr. H. Fischer-Sigwart (Seit 1896 Dr. hon. causa der Universität Zürich). Apotheker. Zofingen in der Schweiz. Geboren 1842 zu Zofingen. — Mitglied der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft und der schweizerischen zoologischen Gesellschaft, Ehrenmitglied der aarg. naturforschenden Gesellschaft.



1900. "Nachrichten." *Ornithologische Monatsberichte* 8, 30–30.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/101398>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/272204>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Biodiversity Heritage Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.